



# VERHALTENSKODEX FÜR GESCHÄFTSETHIK



Eine Nachricht von unserer CEO Nancy McKinstry	5	5. Verantwortliches Handeln	25
1. Unser Verhaltenskodex für Geschäftsethik	7	Anfragen von Medien und Investoren	27
Was ist der Verhaltenskodex für Geschäftsethik?	9	Soziale Medien	27
Wer hat unserem Verhaltenskodex nachzukommen?	9	Dienstreisen	28
Unsere Verantwortung	9	Verantwortliche Beschaffung	28
Leitlinien für ethische Entscheidungen	10	Umwelt	28
2. Bedenken und Fragen äußern	11	Verantwortliche Werbung	28
Vertraulichkeit und Anonymität	13	6. Integres Handeln	29
Vergeltung ist nicht zulässig	14	Interessenkonflikte	31
Untersuchungen	14	Geschenke und Einladungen	33
3. Respekt gegenüber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und deren Schutz	15	Ehrlicher und fairer Umgang	37
Chancengleichheit	17	Redaktionelle Unabhängigkeit	37
Belästigung, Gewalt und Mobbing	17	Handlungsbefugnis	37
Sicherheit und Gesundheit	18	Politische Spenden und politisches Engagement	37
4. Schutz unserer Informationen und Vermögenswerte	19	Korrekte Geschäftsaufzeichnungen	38
Geistiges Eigentum	21	7. Einhaltung der Gesetze	39
Vertrauliche Informationen	22	Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung	41
Nutzung von Informationstechnologie	23	Einhaltung der Handelsbestimmungen	43
Datenschutz	23	Öffentliche Aufträge	43
		Bekämpfung von Geldwäsche	43
		Fairer Wettbewerb	44
		Insiderhandel	45
		Anhang I: Liste der globalen Richtlinien	46
		Anhang II: Nützliche Kontaktdaten	47
		Kontaktdaten und rechtliche Hinweise	48



# Eine Nachricht von unserer CEO Nancy McKinstry

In jedem Augenblick eines jeden Tages sind unsere Kunden mit Entscheidungen konfrontiert, die sich auf Millionen Menschen auswirken und die künftige Gesellschaft prägen. Wir sorgen dafür, dass Spezialisten in den Bereichen Gesundheit, Steuern, Finanzen, Recht und Aufsichtswesen effektiver und effizienter arbeiten können. Unsere Expertenlösungen verbinden detaillierte Fachkenntnisse mit modernen Technologien und Dienstleistungen, um unseren Kunden bessere Ergebnisse, genauere Analysen und eine höhere Produktivität zu ermöglichen.

Wolters Kluwer ist ein weltweiter Anbieter professioneller Informationen, Softwarelösungen und Dienstleistungen. Durch die Entwicklung kompetenterer Spezialisten trägt unsere Arbeit zum Schutz von Gesundheit und Wohlstand der Menschen und zu einer sicheren und gerechten Gesellschaft bei. Unsere Kunden wenden sich an uns, wenn es darauf ankommt – für ihre Kunden, ihre Patienten, Ihre Unternehmen sowie die von ihnen unterstützten Gruppen.

Unsere reiche, über 180-jährige Tradition bietet eine solide Grundlage, mit der wir Kunden in über 180 Ländern betreuen. In dieser gesamten Zeit hat sich zwar vieles verändert, aber einige Aspekte sind konstant geblieben: unerschütterliche Werte und Geschäftsgrundsätze, detaillierte Fachkenntnisse, technologische Innovation sowie eine langfristige Fokussierung auf den Kunden. Unsere tief verwurzelten Werte veranlassen uns, den Kunden in den Mittelpunkt unseres Handelns zu stellen und uns für ständige Verbesserungen und Innovationen zu engagieren.

Unsere tägliche Arbeit muss im Einklang mit unserem Erbe, unseren Werten und unseren ethischen Standards stehen – sie sind heute und künftig die Grundlage für unseren Austausch mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kunden, Partnern sowie der Gesellschaft insgesamt. Diese Erwartungen fließen in unseren Verhaltenskodex für Geschäftsethik ein, eine praktische Rahmenvorgabe für unsere Arbeitsweise, mit der die Bedeutung von Integrität und tadellosem Geschäftsverhalten unterstrichen wird. Wichtige Aspekte dabei: Der Verhaltenskodex wird jährlich überprüft und gegebenenfalls überarbeitet; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden im Rahmen des Annual Compliance Training Program regelmäßig zu Themen aus dem Verhaltenskodex geschult. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, unseren Verhaltenskodex für Geschäftsethik durchzulesen und zu erfassen, und melden Sie sich mit eventuellen Fragen und Einwendungen.

Ich möchte Ihnen dafür danken, dass Sie unsere Unternehmenswerte nachleben und im Einklang mit unserem Verhaltenskodex für Geschäftsethik handeln.

Mit freundlichen Grüßen

Nancy McKinstry  
CEO und Chair des Executive Board

Unser Verhaltenskodex ist nicht einfach nur ein Dokument. Er beschreibt, wie wir unsere Werte leben. Er ist der Wegweiser, der vorgibt, wie wir unsere Verpflichtungen gegenüber einander, gegenüber unseren Kunden und gegenüber der Gesellschaft wahrnehmen.



1

# Unser Verhaltenskodex für Geschäftsethik

- Was ist der Verhaltenskodex für Geschäftsethik?
- Wer hat unserem Verhaltenskodex nachzukommen?
- Unsere Verantwortung
- Leitlinien für ethische Entscheidungen



## Was ist der Verhaltenskodex für Geschäftsethik?

Der Verhaltenskodex für Geschäftsethik (Verhaltenskodex) formuliert die ethischen Standards, die unseren Entscheidungen und Handlungen beim Erreichen unserer Geschäftsziele zugrunde liegen. Unsere Unternehmenswerte dienen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als Leitlinie und stehen im Zentrum des künftigen Erfolgs unseres Unternehmens; unser Verhaltenskodex dagegen bietet ausführliche Hinweise, in welcher Weise wir unsere Werte nachleben. Unser Verhaltenskodex enthält übergreifende Grundsätze für das geschäftliche Verhalten, die durch differenzierte Richtlinien und Verfahren ergänzt werden. Auf viele davon wird im vorliegenden Dokument verwiesen; sie sind in Anhang I aufgelistet.

### Unternehmenswerte

Den Kundenerfolg im Fokus	Es besser Machen
Erwartungen übertreffen	Als Team gewinnen

## Wer hat unserem Verhaltenskodex nachzukommen?

Sämtliche Vorstandsmitglieder, Führungskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Auftragnehmer, die für ein Unternehmen von Wolters Kluwer tätig sind, haben dem Verhaltenskodex unabhängig vom Standort nachzukommen. Unser Verhaltenskodex ändert nichts an Ihren Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen. Ein „Unternehmen von Wolters Kluwer“ bezieht sich auf Wolters Kluwer N.V. und dessen Tochter- sowie Konzernunternehmen, an denen Wolters Kluwer N.V. eine Mehrheitsbeteiligung hält oder Anspruch auf Ernennung der Geschäftsleitung hat. Wolters Kluwer erwartet auch von seinen Lieferanten, dass sie sich über den Verhaltenskodex für Lieferanten an die zentralen Grundsätze aus unserem Verhaltenskodex halten.

### Unsere Verantwortung

Wir alle sind dafür verantwortlich, ethisch zu handeln sowie den Grundsätzen und Regeln in unserem Verhaltenskodex sowie in anderen geltenden Richtlinien nachzukommen. Wir verpflichten uns, unserer Geschäftstätigkeit im Einklang mit den Gesetzen und Bestimmungen der Länder nachzukommen, in denen wir tätig sind. Sollte es Unstimmigkeiten zwischen den (geltenden) lokalen Vorgaben und unserem Verhaltenskodex geben, sind die jeweils strikteren Vorgaben einzuhalten. Wenn wir unserem Verhaltenskodex nachkommen, verbessern wir unsere Erfolgchancen und stärken das Vertrauen unserer wichtigsten Interessengruppen, darunter unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Kunden, Gesellschafter, Geschäftspartner und Lieferanten. Darüber hinaus unterstützt Sie der Verhaltenskodex dabei, sich selbst und die Interessen des Unternehmens zu schützen. Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex können Disziplinarmaßnahmen bis hin zur

Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses nach sich ziehen. Sollten Sie Fragen oder Zweifel im Zusammenhang mit Aussagen aus diesem Verhaltenskodex haben, finden Sie in Anhang II Kontaktdaten, mit deren Hilfe Sie Ihre Fragen an die zuständige Person, die zuständige Abteilung oder das zuständige Unternehmen richten können.

## Zusätzliche Verantwortung von leitenden Mitarbeitern und Führungskräften

Als Führungskraft kommt Ihnen hinsichtlich ethischen Verhaltens eine wichtige Vorbildfunktion zu. Hier sind einige Hinweise, denen Sie nachkommen sollten:

- Unterstützen Sie Ihr Team dabei, den Verhaltenskodex zu verstehen, indem Sie die für die jeweilige Arbeit wichtigsten Themen noch einmal durchgehen.
- Fördern Sie ein Umfeld, in dem es Mitarbeitern leichtfällt, Fragen und Bedenken zu äußern.
- Nehmen Sie Fragen und Bedenken ernst, hören Sie aktiv zu und widmen Sie der Person Ihre uneingeschränkte Aufmerksamkeit. Erinnern Sie die Mitarbeiterin oder den Mitarbeiter an die Haltung des Unternehmens, auf jedwede Vergeltung zu verzichten.
- Schätzen Sie ein, ob die von einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter vorgebrachten Bedenken, weitergeleitet werden sollten. Wenn ja, leiten Sie die Angelegenheit umgehend weiter. Dazu müssen Sie sich unter Umständen an einen Vorgesetzten, an die Personalabteilung, an die Globale Rechts- und Compliance-Abteilung oder an den Ethik- und Compliance-Ausschuss wenden. Die Notwendigkeit, tatsächliches oder mögliches Fehlverhalten zu melden, geht über den Wunsch einer Mitarbeiterin oder eines Mitarbeiters hinaus, Ihnen etwas „inoffiziell“ mitzuteilen.

## Leitlinien für ethische Entscheidungen

Wichtig ist: Unser Verhaltenskodex ist mehr als ein einfaches Regelwerk; es ist vielmehr ein Leitfaden für ethisches Verhalten auch dann, wenn keine eindeutigen Regeln einzuhalten sind. Wann immer Sie in Bezug auf die richtige Handlungsweise unsicher sind oder das Gefühl haben, dass etwas nicht in Ordnung ist, möchten wir Sie bitten, anhand folgender Fragen darüber nachzudenken:

Bin nicht sicher: Hilfe suchen	< Ist es legal? >	Nein: Nicht tun
Ja		
Bin nicht sicher: Hilfe suchen	< Ist es laut Richtlinien und Verfahren von Wolters Kluwer zulässig? >	Nein: Nicht tun
Ja		
Bin nicht sicher: Hilfe suchen	< Steht es im Einklang mit den Unternehmenswerten und dem Verhaltenskodex? >	Nein: Nicht tun
Ja		
Bin nicht sicher: Hilfe suchen	< Steht es im Einklang mit unseren Verpflichtungen gegenüber unseren Kunden bzw. anderen Geschäftspartnern? >	Nein: Nicht tun
Ja		
Bin nicht sicher: Hilfe suchen	< Käme die Handlung dem Ruf von Wolters Kluwer zugute? >	Nein: Nicht tun
Ja		
Bin nicht sicher: Hilfe suchen	< Wäre es in Ordnung für mich, wenn auf der Titelseite einer Zeitung über meine Handlung berichtet würde? >	Nein: Nicht tun
Ja		

Wenn Sie sich nicht sicher sind, empfehlen wir Ihnen dringend Unterstützung zu suchen, bevor Sie etwas unternehmen.

# 2 Bedenken und Fragen äußern

Bei Wolters Kluwer pflegen wir eine Kultur der offenen Kommunikation und sorgen für ein sicheres Umfeld, in dem jede/r Dinge vertrauensvoll ansprechen kann. Wir haben verschiedene Kanäle, über die Bedenken und Fragen vorgebracht werden können, darunter Ihr Vorgesetzter, die Personalabteilung, die Globale Rechts- und Compliance-Abteilung, höhere Führungsebenen bzw. der Ethik- und Compliance-Ausschuss über das SpeakUp-System.

- **Ansprechen**
- **Vertraulichkeit und Anonymität**
- **Vergeltung ist nicht zulässig**
- **Untersuchungen**



## Ansprechen

Wenn Sie Fragen oder Bedenken haben oder etwas feststellen, das Ihrer Auffassung nach nicht im Einklang mit unserem Verhaltenskodex, anderen Richtlinien oder dem Gesetz steht, sprechen Sie dies bitte unbedingt an.

Sie können sich damit an folgende Stellen wenden:

An Ihren unmittelbaren Vorgesetzten oder dessen Vorgesetzte

An einen Vertreter der Personalabteilung

An einen Vertreter der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung

Den Ethik- und Compliance-Ausschuss, per E-Mail oder über das [SpeakUp-System](#)

In bestimmten Situationen ist es laut Verhaltenskodex oder anderen Richtlinien unter Umständen erforderlich, mit einer bestimmten Stelle Rücksprache zu halten oder eine Bestätigung einzuholen (etwa von der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung), bevor Maßnahmen ergriffen werden können. Im Zweifelsfall können Sie sich jederzeit an Ihren Vorgesetzten wenden, um herauszufinden, wer eine konkrete Situation oder eine eventuelle Vorgehensweise prüfen muss.

## Vertraulichkeit und Anonymität

Wenn Sie etwas ansprechen wollen, empfehlen wir Ihnen, die eigene Identität preiszugeben, weil entsprechende Maßnahmen und Untersuchungen dann wirksamer erfolgen können. So weit dies möglich ist, wird Vertraulichkeit gewahrt. Das SpeakUp-System bietet auch die Möglichkeit, die eigenen Bedenken anonym zu melden. Ausgenommen sind einige Länder, in denen anonyme Meldungen rechtlich nicht zulässig sind. Wir möchten aber unbedingt darauf hinweisen, dass anonyme Meldungen unter Umständen entsprechende Untersuchungen erschweren oder behindern können. Zusätzliche Informationen und Hinweise zu Meldungen finden Sie auf der [SpeakUp-Seite](#) auf Connect.

## Vergeltung ist nicht zulässig

Durch die [SpeakUp-Richtlinie](#) von Wolters Kluwer unterliegen wir alle dem Schutz vor Vergeltung, wenn ein möglicher Verstoß gegen unseren Verhaltenskodex, das Gesetz oder andere Richtlinien in gutem Glauben gemeldet wird. Dieser Schutz gilt auch dann, wenn Sie in gutem Glauben an einer Untersuchung mitwirken. Sollten Sie oder eine andere Person den Eindruck haben, einer Vergeltungsaktion ausgesetzt zu sein, melden Sie dies bitte umgehend dem Ethik- und Compliance-Ausschuss.

### F

Ich habe ethische Bedenken im Zusammenhang mit einem mutmaßlichen Verstoß gegen den Verhaltenskodex vorgebracht. Wie sich herausstellte, hatte ich unrecht, denn es lag kein Verstoß vor. Ich war immer Leistungsträger, aber jetzt läßt mich mein Vorgesetzter zu bestimmten Teamsitzungen nicht mehr ein und äußert sich mir gegenüber vor meinen Kolleginnen und Kollegen negativ. Handelt es sich dabei eventuell um Vergeltung, und unterliege ich dem Schutz?

### A

Ja. Wenn Sie in Bezug auf einen Verstoß gegen unseren Verhaltenskodex, das Gesetz oder andere Richtlinien bzw. Verfahren von Wolters Kluwer in gutem Glauben eine Frage oder Bedenken vorgebracht haben, sind Sie vor Vergeltung geschützt – auch dann, wenn sich später herausstellt, dass es sich nicht um einen Verstoß gehandelt hat. Vergeltungsmaßnahmen, die sich daraus ergeben, dass Sie Bedenken vorgebracht haben, können verschiedene negative Folgen für Sie haben. Zu den Vergeltungsmaßnahmen gehört nicht nur die Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses. Wenn Sie vermuten, dass Sie Vergeltungsmaßnahmen ausgesetzt waren oder sind, wenden Sie sich bitte an den Ethik- und Compliance-Ausschuss.

## Untersuchungen

Das Unternehmen prüft alle vorgebrachten Bedenken, untersucht sie entsprechend bzw. reagiert darauf. Wenn Sie im Rahmen einer Untersuchung herangezogen werden, tragen Sie die entsprechende Verantwortung zur vollumfänglichen Mitwirkung an dieser Untersuchung, damit wir die vorgebrachten Bedenken prüfen und klären können.

### Was bedeutet das für Sie?

- Äußern Sie sich, wenn Sie etwaige Bedenken haben.
- Siehe Anhang II mit nützlichen Kontaktdaten, damit Sie Ihre Bedenken an die zuständige Person, die zuständige Abteilung oder das zuständige Unternehmen richten können.
- Sollten Sie oder eine andere Person den Eindruck haben, einer Vergeltungsaktion ausgesetzt zu sein, melden Sie dies bitte umgehend dem Ethik- und Compliance-Ausschuss.
- Wenn Sie im Rahmen einer Untersuchung herangezogen werden, tragen Sie die entsprechende Verantwortung zur vollumfänglichen Mitwirkung an dieser Untersuchung.



Siehe die [SpeakUp-Richtlinie](#) mit weiteren Informationen.

3

# Respekt gegenüber unseren Mitarbeiter- innen und Mi- tarbeiter und deren Schutz personale

Der Erfolg von Wolters Kluwer hängt vom Engagement und Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab. Das beginnt damit, unabhängig von Stellung oder Funktion im Unternehmen respektvoll miteinander umzugehen. Wolters Kluwer unterstützt und verteidigt die Menschenrechte und toleriert weder respektloses Verhalten noch Belästigung, Mobbing oder Diskriminierung jedweder Art.

- Chancengleichheit
- Belästigung, Gewalt und Mobbing
- Sicherheit und Gesundheit



## Chancengleichheit

Wir sind ein vielgestaltiges weltweites Unternehmen, das für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kunden, und Gesellschafter Werte schaffen will. Dabei fördern wir eine integrative Unternehmenskultur. Entscheidungen über die Einstellung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern treffen wir nicht anhand von Faktoren, wie Rasse, Glaube, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, Alter, nationale Herkunft, Familienstand, Staatsangehörigkeit, sexuelle Orientierung, Geschlechtsidentität, ethnische Zugehörigkeit, Genetik, Behinderung, Veteranenstatus oder anderen Aspekten, die vom Gesetz oder durch Bestimmungen dem besonderen Schutz unterliegen. Das bedeutet Gleichbehandlung bei Anwerbung, Einstellung, Ausbildung, Vergütung, Beförderung, Leistungsbewertung sowie Disziplinarmaßnahmen.

### F

Ich habe mitbekommen, dass ein Kollege immer wieder Anmerkungen und Witze über die sexuelle Orientierung einer Kollegin macht. Diese Kollegin stört sich offensichtlich nicht daran, dennoch scheinen die Anmerkungen und Witze nicht angemessen zu sein. Sollte ich etwas sagen, selbst wenn mich das nicht direkt betrifft?

### A

Auch wenn die Person, auf die sich das Verhalten bezieht, keine Einwände erhebt, ist es dennoch möglich, dass es ihr unangenehm ist. Zudem trägt solches Verhalten zu einem Umfeld bei, das nicht im Einklang mit unserem Verhaltenskodex steht. Außerdem sind derartige Verhaltensweisen möglicherweise anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unangenehm. Sie sollten dies ansprechen.

## Belästigung, Gewalt und Mobbing

Wolters Kluwer setzt sich für ein Umfeld ein, in dem Menschen würdevoll behandelt werden. Wir beteiligen uns nicht an Belästigung oder Diskriminierung jedweder Form, einschließlich sexueller Belästigung. Das Unternehmen toleriert entsprechende Verhaltensweisen nicht und verurteilt deren Unterstützung. Belästigung gilt als unerwünschtes und anstößiges Verhalten, das die Möglichkeiten einer Person zur Ausführung ihrer Arbeit einschränkt. Belästigung ist nicht an eine entsprechende Absicht gebunden, um als Belästigung zu gelten.

Wir tolerieren weder Gewalt noch Mobbing am Arbeitsplatz, und zwar weder persönlich noch online. Gewalt und Mobbing umfassen verbale oder körperliche Bedrohung sowie andere Formen der Aggression oder Gewalt, die sich gegen eine Person richten oder von einer Person ausgehen. Dazu können die physische Verletzung von Personen und Sachbeschädigung gehören.

Belästigung, Gewalt und Mobbing können sich in vielen Formen äußern und in zahlreichen Kontexten auftreten. Weitere Informationen und Hinweise finden Sie in den geltenden Richtlinien der zuständigen Personalabteilung; sie können sich aber auch an einen Vertreter von Personal- oder Globaler Rechts- und Compliance-Abteilung wenden.

### F

Ein Kollege hat auf seiner persönlichen Social-Media-Seite einen beleidigenden und diskriminierenden Kommentar über mich gepostet. Darf er das?

### A

Nein, wir dürfen uns nicht an Belästigung und Mobbing beteiligen, weder online noch offline.

## Sicherheit und Gesundheit

Wolters Kluwer setzt sich im Sinne von Sicherheit und Gesundheit seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ein sicheres, hygienisches und gesundes Arbeitsumfeld ein. Wolters Kluwer trifft im Einklang mit den geltenden Gesetzen und Bestimmungen entsprechende Maßnahmen für Sicherheit und Gesundheit.



Siehe die [Richtlinie zu Menschenrechten](#) mit weiteren Informationen. In verschiedenen Konzerngesellschaften gelten auf Länderebene oder im Geschäftsbereich zusätzliche HR-Richtlinien mit genaueren Anweisungen. Schauen Sie im Portal der Personalabteilung nach, wenn Sie mehr zu diesen lokalen Richtlinien wissen wollen.

## Was bedeutet das für Sie?

- Behandeln Sie Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter respektvoll und vermeiden Sie Belästigung, Gewalt und Mobbing. Sprechen Sie eventuelle Bedenken an, die Sie selbst oder andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreffen.
- Halten Sie sämtliche Verfahren und Anweisungen bezüglich Sicherheit und Gesundheit in Ihrem Büro ein.
- Melden Sie eventuelle Sicherheitsprobleme bitte umgehend den Verantwortlichen für Facility-Management oder Ihrem Vorgesetzten. Diese Probleme sollten nicht über das SpeakUp-System gemeldet werden, da sich zuständige Mitarbeiter am oder in der Nähe des Objekts normalerweise sofort darum kümmern müssen.



# 4 Schutz unserer Informationen und Vermögens- werte

Wir tragen Verantwortung für den sorgsamsten Umgang mit den Informationen und Vermögenswerten des Unternehmens sowie für deren Nutzung und schützen sie vor Missbrauch, Verschwendung und Diebstahl. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dürfen Unternehmensinformationen und -vermögenswerte nicht für ungesetzliche oder unethische Zwecke nutzen. Zu den Vermögenswerten gehören sowohl physisches Eigentum (beispielsweise Notebooks) als auch immaterielles Eigentum (beispielsweise Software-Code).

- Geistiges Eigentum
- Vertrauliche Informationen
- Nutzung von Informationstechnologie
- Datenschutz



## Geistiges Eigentum

Als Anbieter von Informationen, Softwarelösungen und Dienstleistungen für Spezialisten gehören die Rechte von Wolters Kluwer an geistigem Eigentum zu dessen wertvollsten Vermögenswerten. Diese Rechte umfassen beispielsweise unsere Rechte an unseren Marken- und Produktnamen, unseren redaktionellen Inhalten sowie an unseren Software-Produkten. Grundsätzlich gehört Wolters Kluwer im gesetzlich zulässigen Umfang das gesamte geistige Eigentum, das unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Auftragnehmer im Rahmen ihrer Beschäftigung oder ihrer Aufträge für das Unternehmen hervorbringen.

### Was bedeutet das für Sie?

Die unbefugte Verwendung unseres geistigen Eigentums kann zu dessen Entwertung führen. Wir möchten Sie darin bestärken, jeden mutmaßlichen Missbrauch bzw. jede unbefugte Verwendung des geistigen Eigentums von Wolters Kluwer durch Dritte der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung zu melden. Nutzen Sie dazu das Formular zur Verwendung von geistigem Eigentum durch Dritte („Third Party IP Use“) im Bereich Ressourcen und Verweise zum Thema geistiges Eigentum („Intellectual Property Resources & References“) auf Connect.

Ebenso wichtig ist es, dass wir die Rechte an geistigem Eigentum anderer achten und schützen, darunter von unseren Kunden, Lieferanten, früheren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Wettbewerbern sowie Dritten. Die unangemessene Verwendung fremden geistigen Eigentums kann sowohl für Wolters Kluwer als auch für Sie straf- und zivilrechtliche Sanktionen nach sich ziehen.

### Beispiele für die Achtung der Rechte an geistigem Eigentum:

- Vertrauliche Informationen oder geschütztes geistiges Eigentum von einem früheren Arbeitgeber dürfen Sie weder verwenden oder offenlegen noch mitbringen. Ebenso wenig dürfen Sie geistiges Eigentum von Wolters Kluwer verwenden und/oder mitnehmen, wenn Sie das Unternehmen verlassen.
- Urheberrechtlich geschützte Materialien, wie Bilder, Software und Quellcode, dürfen Sie ohne gültige Lizenz weder herunterladen noch weitergeben oder verwenden. Beachten Sie, dass die Verfügbarkeit von Materialien im Internet kein Hinweis darauf ist, dass diese Materialien ohne Lizenz frei genutzt werden können.
- Achten Sie die Rechte und Einschränkungen der Lizenzen, die Wolters Kluwer von Dritten gewährt werden.



Siehe die Seite mit [Ressourcen und Verweisen zum Thema geistiges Eigentum](#) mit weiteren Informationen.

## Vertrauliche Informationen

Informationen zur Geschäftstätigkeit des Unternehmens, zu dessen Strategien, Unternehmensdaten, zum geistigen Eigentum sowie Finanzergebnisse sind häufig vertraulich. Die unbefugte Offenlegung kann Wolters Kluwer Schaden zufügen oder Dritten einen unfairen Vorteil verschaffen. Wir achten und schützen aktiv die Vertraulichkeit unserer Informationen sowie der vertraulichen Informationen Dritter. Auch wenn die Weitergabe vertraulicher Informationen an unsere Lieferanten und Kunden häufig zum beiderseitigen geschäftlichen Vorteil notwendig und angemessen ist, müssen wir gewährleisten, dass dies zurückhaltend geschieht.

### Beispiele für vertrauliche Informationen

- Geschäfts- und Finanzinformationen, wie nicht-öffentliche Finanzergebnisse oder -prognosen, Preisrichtlinien sowie Strategiepläne
- Personalakten
- Listen oder Angaben zu bestehenden und potenziellen Kunden
- Vertragsbedingungen
- Angaben zu Produkten sowie zu laufender Forschung und Entwicklung
- Geistiges Eigentum, wie etwa Geschäftsgeheimnisse

### Was bedeutet das für Sie?

Achten Sie bitte beim Umgang mit vertraulichen Informationen auf Folgendes

- Geben Sie vertrauliche Informationen nur dann weiter, wenn Sie dazu befugt sind.
- Achten Sie darauf, die Richtlinien und Verfahren des Unternehmens einzuhalten, damit vertrauliche Informationen sicher und geschützt weitergegeben werden. So sollte beispielsweise vor der Weitergabe vertraulicher Informationen an Personen außerhalb des Unternehmens eine Vertraulichkeitsvereinbarung unterzeichnet werden.
- Geben Sie vertrauliche Informationen nur an solche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wolters Kluwer weiter, die diese Informationen benötigen; im Zweifelsfall sollte vor Offenlegung von Informationen eine Bestätigung der Leitungsebene oder eines Vertreters der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung eingeholt werden.
- Nehmen Sie keine vertraulichen Informationen eines Wettbewerbers entgegen.



## Wir verpflichten uns, die personenbezogenen Daten unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kunden und anderen Interessengruppen zu schützen.

### Nutzung von Informationstechnologie

Wolters Kluwer gestattet seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie anderen befugten Beschäftigten den Zugang und die Nutzung von Technologie und Systemen des Unternehmens zu geschäftlichen Zwecken. Eine gelegentliche eingeschränkte private Nutzung ist im Einklang mit unseren Nutzungsbedingungen für technische Einrichtungen zulässig. Wir nutzen Technologie und Systeme des Unternehmens auf verantwortliche und sichere Weise. Zum Schutz von Informationstechnologie und -systemen vor sicherheitsrelevanten Vorfällen, wie unbefugtem Zugang oder Diebstahl, treffen wir die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen. Potenzielle sicherheitsrelevante Vorfälle sowie verdächtige E-Mails haben Sie zu melden.

#### Was bedeutet das für Sie?

- Halten Sie sich an die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen, wie beispielsweise:
- Nehmen Sie Notebook, Mobiltelefon und andere tragbare Geräte als Handgepäck mit ins Flugzeug.
- Verwenden Sie einen passwortgeschützten Bildschirmschoner sowie eine automatische Monitorsperre.
- Melden Sie sich von Ihren Geräten ab, wenn diese unbeaufsichtigt sind.
- Melden Sie verdächtige E-Mails oder Anhänge über die E-Mail-Meldefunktion („Report Email“) in der oberen Symbolleiste von Outlook.
- Melden Sie sicherheitsrelevante Vorfälle an [cyberincident@wolterskluwer.com](mailto:cyberincident@wolterskluwer.com)
- Verwenden Sie genehmigte Instant-Messaging-Dienste und Cloudspeicher – Microsoft Teams und OneDrive.
- Lesen Sie sich die Nutzungsbedingungen für technische Einrichtungen durch und absolvieren Sie erforderliche Sicherheitsschulungen.

 Siehe die Nutzungsbedingungen für technische Einrichtungen mit weiteren Informationen.

### Datenschutz

Im Zuge unserer Geschäftstätigkeit erheben und speichern wir unter Umständen personenbezogene Daten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kunden, Geschäftspartnern und anderen Interessengruppen. Wir achten die Privatsphäre von Personen, deren personenbezogene Daten uns anvertraut wurden. In zahlreichen Ländern gelten Datenschutzgesetze, die den Umgang mit personenbezogenen Daten von Einzelpersonen regeln. Wir verpflichten uns zur Einhaltung der geltenden Datenschutzgesetze sowie unserer Verpflichtungen zum Datenschutz. Diese Vorgaben leiten unseren unternehmensweiten Ansatz und sind Ausdruck der Wertschätzung, die wir dem Schutz der personenbezogenen Daten unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kunden und anderen Interessengruppen entgegenbringen.

#### F

Sie erhalten den Anruf von einer Person aus dem Unternehmen, die um eine Liste mit Kunden und deren Kontaktdaten bittet. Was sollten Sie tun?

#### A

Eine solche Liste enthält wahrscheinlich personenbezogene Daten. Vor Weitergabe der Informationen sollten Sie prüfen, ob die anfragende Person über die Befugnis zum Besitz der Informationen verfügt. Fällt diese Prüfung positiv aus, müssen Sie darauf achten, dass die Informationen sicher übermittelt werden, beispielsweise in einer passwortgeschützten Datei. Achten Sie auch darauf, dass die Datei an den richtigen Empfänger geschickt wird. Gegebenenfalls sind in den vor Ort geltenden Datenschutzgesetzen und -richtlinien weitere Anforderungen enthalten. Lassen Sie sich von Ihrem zuständigen Datenschutzverantwortlichen oder einem Mitarbeiter der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung beraten.

### Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind Informationen, mit denen eine Person identifiziert werden kann. Dazu gehören beispielsweise der Name der Person, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Kreditkartennummer, Angaben zur Religionszugehörigkeit, medizinische Angaben sowie biometrische Daten.

### Was ist ein Datenschutz-Vorkommnis?

Ein Datenschutz-Vorkommnis ist ein Vorkommnis im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten unserer Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ein Datenschutz-Vorkommnis führt möglicherweise zum unbefugten Zugang, zum Verlust, zur Zerstörung oder zur Offenlegung personenbezogener Daten, die bei Wolters Kluwer gespeichert sind. Datenschutzgesetze verlangen die umgehende Meldung von Datenschutz-Vorkommnissen. Entsprechende Versäumnisse können Kundenbeschwerden bzw. Geldstrafen zuständiger Behörden nach sich ziehen.

### Beispiele für Datenschutz-Vorkommnisse:

- Unrechtmäßig verschickte E-Mails (z. B. eine unrechtmäßige Antwort „an alle“ oder eine versehentliche Weiterleitung) mit Lebensläufen von Bewerbern oder Leistungsbeurteilungen von Mitarbeitern
- Ein verlorener Brief oder ein verlorenes Paket mit personenbezogenen Daten
- Personenbezogene Daten, die versehentlich auf einer internen oder externen Website veröffentlicht wurden
- Ein vergessenes Dokument mit personenbezogenen Daten in einem Drucker
- Gespräche in der Öffentlichkeit über Angelegenheiten, die personenbezogene Daten betreffen
- Weitergabe von Zugangsdaten, die den unbefugten Zugang zu personenbezogenen Daten ermöglichen

- Ein verloren gegangener oder gestohlener unverschlüsselter USB-Speicherstick, ein entsprechendes Mobilgerät oder Notebook mit Unternehmensdateien, die personenbezogene Daten enthalten
- Ein Angriff mit Ransomware, durch den personenbezogene Daten gesperrt und nicht mehr verfügbar sind

#### Was bedeutet das für Sie?

- Der Umgang mit personenbezogenen Daten sollte immer sorgfältig und achtsam erfolgen.
- Die im vorangegangenen Abschnitt enthaltenen Sicherheitsmaßnahmen gelten als bewährte Methoden zum Schutz personenbezogener Daten.
- Verwenden Sie personenbezogene Daten ausschließlich zu den Zwecken, zu denen sie ursprünglich erhoben wurden.
- Machen Sie sich mit den Richtlinien und Verfahren von Wolters Kluwer zu Datenschutz und Datensicherheit vertraut und befolgen Sie diese Vorgaben.
- Machen Sie sich klar, welche Schritte zur Meldung eines Datenschutz-Vorkommnisses zu unternehmen sind. Wenn Sie ein Datenschutz-Vorkommnis vermuten, melden Sie es an [dataprivacyevent@wolterskluwer.com](mailto:dataprivacyevent@wolterskluwer.com) und informieren Ihren Vorgesetzten.
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Datenschutzverantwortlichen.

 Siehe die Verpflichtungen zum Datenschutz mit weiteren Informationen.

5

# Verantwortliches Handeln



Wir verpflichten uns zum Schutz unserer Unternehmensmarke sowie unseres Rufes, um zu garantieren, dass Wolters Kluwer mit einem Höchstmaß an Integrität in Verbindung gebracht wird. Unsere Handlungen haben Auswirkungen auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kunden und anderen Interessengruppen sowie auf die Gesellschaft und die Umwelt – deshalb müssen wir verantwortlich handeln.

- **Anfragen von Medien und Investoren**
- **Soziale Medien**
- **Dienstreisen**
- **Verantwortliche Beschaffung**
- **Umwelt**
- **Verantwortliche Werbung**



## Anfragen von Medien und Investoren

Wir verpflichten uns zu einer offenen Kommunikation, die effektiv und konsistent erfolgt, im Einklang steht mit den gesetzlichen Vorgaben und die Interessen des Unternehmens schützt. Mit Anfragen von Medien oder Investoren (wie etwa Gesellschafter und Analysten) ist deshalb gewissenhaft umzugehen, und dies hat ausschließlich durch die befugten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu erfolgen.

### Was bedeutet das jetzt für Sie?

- Verweisen Sie sämtliche Medienanfragen an Global Branding & Communication: [press@wolterskluwer.com](mailto:press@wolterskluwer.com).
- Verweisen Sie sämtliche Investorenanfragen an Investor Relations: [ir@wolterskluwer.com](mailto:ir@wolterskluwer.com).

 Siehe das [Medien-Handbuch](#) mit weiteren Informationen.

## Soziale Medien

Mithilfe sozialer Medien können Einzelpersonen und Unternehmen im Kontext einer global vernetzten Konversation Einblicke gewähren, Meinungen äußern und Informationen übermitteln. Sie sind ein hilfreiches Medium, können aber auch negative Auswirkungen haben, wenn sie nicht umsichtig eingesetzt werden. In sozialen Medien kommt es häufig dazu, dass die Grenzen zwischen unserem beruflichen und unserem privaten Leben verwischen.

 Siehe die [Social-Media-Richtlinie](#) mit weiteren Informationen.

## F

Ein Mitarbeiter nimmt in seiner Freizeit auf LinkedIn aktiv an Gruppendiskussionen teil und verwendet öffentlich verfügbare Informationen zu Produkten von Wolters Kluwer. Unterliegt dies der Social-Media-Richtlinie?

## A

Ja, wer über seinen persönlichen LinkedIn-Account Beiträge zu Produkten von Wolters Kluwer postet, hat die Social-Media-Richtlinie einzuhalten.

### Was bedeutet das für Sie?

Hier einige Grundsätze für die angemessene Nutzung sozialer Medien:

- Sie sind für die Inhalte verantwortlich, die Sie online veröffentlichen. Posten Sie im Zusammenhang mit Wolters Kluwer, unserer Geschäftstätigkeit, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unseren Kunden oder Geschäftspartnern nichts, das respektlos, belästigend, schikanierend oder diskriminierend erscheinen könnte.
- Wenn Sie nicht zu den befugten Sprechern gehören, lassen Sie sich eine Einwilligung erteilen, bevor Sie etwas im Namen von Wolters Kluwer veröffentlichen.
- Geben Sie im Zusammenhang mit Wolters Kluwer, unserer Geschäftstätigkeit, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, unseren Kunden oder Geschäftspartnern weder nicht-öffentliche Informationen noch geistiges Eigentum weiter.
- Berücksichtigen Sie die eigene Privatsphäre und die Privatsphäre anderer Personen.

## Dienstreisen

Bei der Planung und Durchführung von Dienstreisen für Wolters Kluwer berücksichtigen wir die geschäftliche Notwendigkeit, begrenzen die Reisekosten und minimieren die Umweltbelastung. Die globale Dienstreise- und Bewirtschaftsrichtlinie bildet den Rahmen für die Reiseplanung, für Reisesicherheit und -risiko sowie für die Kostenerstattung.

 Siehe die [Globale Dienstreise- und Bewirtschaftsrichtlinie](#) und/oder die vor Ort geltende Dienstreise- und Spesen-Richtlinie mit weiteren Informationen

## Verantwortliche Beschaffung

Wir erkennen unsere Verantwortung innerhalb der Logistikkette an und arbeiten entsprechend mit unseren Lieferanten zusammen, damit gewährleistet ist, dass in der gesamten Logistikkette höchste Standards in Bezug auf professionelles Verhalten und Ethik durchgesetzt werden. Wir überprüfen unseren Beschaffungsprozess kritisch und streben eine umweltfreundliche und sozial nachhaltige Logistikkette an. Von unseren Lieferanten verlangen wir, dass den Schlüsselementen unseres Verhaltenskodex in Form des Verhaltenskodex für Lieferanten nachkommen.

 Siehe den [Verhaltenskodex für Lieferanten](#) mit weiteren Informationen

## Umwelt

Wir verpflichten uns zur Minimierung der Folgen unserer Geschäftstätigkeit für die Umwelt sowie zur Einhaltung der vor Ort und international geltenden Umweltgesetze. Wir fördern in allen unseren Geschäftsbereichen umweltverträgliche Geschäftsabläufe und

sind bestrebt, solche Abläufe umzusetzen. Mit unserem [Verhaltenskodex für Lieferanten](#) unterstützen wir die Verbesserung der Umweltbilanz unserer Lieferanten.

 Siehe die [Umweltrichtlinie](#) mit weiteren Informationen.

## Verantwortliche Werbung

Wir verpflichten uns zu verantwortlicher Werbung und verantwortlichem Marketing für unsere Produkte und Dienstleistungen und in diesem Zusammenhang zur Einhaltung der eigenen ethischen Standards sowie der geltenden Werbegesetzgebung. Das bedeutet, dass wir eine faire und wahrheitsgerechte Kommunikation zu unseren Produkten und Dienstleistungen anstreben.

## F

Sie formulieren eine E-Mail an einen potenziellen Kunden mit einem Produktangebot. Sie wissen, dass der potenzielle Kunde auch das Produkt eines Wettbewerbers in Erwägung zieht, wollen dieses Geschäft aber nicht verlieren. Sie glauben, das Produkt des Wettbewerbers könnte einige Nachteile haben, sind sich aber nicht sicher. Sollten Sie diese möglichen Nachteile in Ihrer E-Mail herausstellen?

## A

Nein, Sie sollten auf keinen Fall Dinge behaupten, die Sie nicht belegen können. Stattdessen sollten Sie die Stärken des Angebots von Wolters Kluwer unterstreichen, ohne den Wettbewerber zu nennen. Wenn Sie meinen, dass ein Vergleich unserer Produkte mit einem Produkt des Wettbewerbers notwendig ist, wenden Sie sich bitte an die Globale Rechts- und Compliance-Abteilung, bevor Sie vergleichende Behauptungen aufstellen.

# 6

# Integres Handeln

Unsere tägliche Arbeit muss im Einklang mit unserem Erbe, unseren Werten und ethischen Standards stehen – sie sind heute und künftig die Grundlage für unseren Austausch mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartnern. Von uns wird jederzeit integres Handeln erwartet. Wichtig ist zu wissen, dass geschäftliche und private Interessen mitunter nicht eindeutig zu trennen sind. Dann ist besondere Vorsicht geboten, damit die Grenzen zwischen akzeptablem und inakzeptablem Verhalten gewahrt bleiben.

- **Interessenkonflikte**
- **Geschenke und Einladungen**
- **Ehrlicher und fairer Umgang**
- **Redaktionelle Unabhängigkeit**
- **Handlungsbefugnis**
- **Politische Spenden und politisches Engagement**
- **Korrekte Geschäftsaufzeichnungen**



## Wir vermeiden Handlungen und Interessen, die unserer beruflichen Verantwortung entgegenstehen könnten.

### Interessenkonflikte

Als Botschafter von Wolters Kluwer haben wir alle die Verpflichtung, objektiv und im ureigensten Interesse des Unternehmens zu handeln. Dazu haben wir tatsächliche und potenzielle Interessenkonflikte zu meiden und eventuell bestehende Interessenkonflikte offenzulegen.

#### Was ist ein Interessenkonflikt?

Ein Interessenkonflikt liegt vor, wenn unsere persönlichen Interessen oder Beziehungen (bzw. die persönlichen Interessen von Familienangehörigen oder engen Freunden) sich mit den Interessen von Wolters Kluwer überschneiden oder damit unvereinbar sind. Dazu gehören Situationen, in denen Sie Ihre Kontakte oder Ihre Position im Unternehmen nutzen oder nutzen könnten, um Ihre eigenen persönlichen wirtschaftlichen oder finanziellen Interessen oder entsprechende Interessen Ihrer Familienangehörigen durchzusetzen. Selbst eine Situation, die lediglich den Anschein einer Voreingenommenheit erweckt, kann dem Unternehmen abträglich sein.

#### Wie können Sie einen Interessenkonflikt erkennen?

Interessenkonflikte können vielfältig sein. Verbreitete potenzielle Interessenkonflikte sind:

##### 1. Externe Beschäftigung

Eine Zweitbeschäftigung außerhalb von Wolters Kluwer kann zu einem Interessenkonflikt führen oder den Anschein erwecken, wenn sie sich mit Ihren Aufgaben für Wolters Kluwer überschneidet. Eine Beschäftigung oder ein bezahlter Auftrag außerhalb von Wolters Kluwer ist von Ihrem Vorgesetzten und einem Vertreter der Personalabteilung vorab schriftlich zu genehmigen. Es ist verboten, eine konkurrierende Geschäftstätigkeit aufzunehmen oder für ein Unternehmen tätig zu sein, das mit Wolters Kluwer konkurriert oder als Geschäftspartner von Wolters Kluwer in Erscheinung tritt.

##### 2. Persönliche Beziehungen

Zu persönlichen Beziehungen gehören familiäre Beziehungen, Liebesbeziehungen sowie Freundschaften mit Kollegen, die persönliche oder finanzielle Interessen umfassen, wie etwa zwei Mitarbeiter leben in einer Wohngemeinschaft. Sämtliche Führungskräfte, Vorgesetzten, Vorstände und anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in sensiblen oder einflussreichen Positionen bzw. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Entscheidungen im Rahmen von Einstellung, Entlassung, Beförderung, Leistungs- oder Vergütungsmanagement treffen, haben solche Beziehungen gegenüber Ihrem Vorgesetzten und einem Vertreter der Personalabteilung offenzulegen.

#### Was sollte ich im Falle eines (potenziellen) Interessenkonflikts tun?

Legen Sie die Situation Ihrem Vorgesetzten sowie einem Vertreter der Personalabteilung dar und besprechen Sie dies.

Das Unternehmen prüft die Situation sorgfältig und entscheidet, ob ein Interessenkonflikt oder der Anschein eines Konflikts vorliegt.

Auf der Grundlage dieser Prüfung legt das Unternehmen die geeigneten nächsten Schritte fest.

Einige Arten (potenzieller) Interessenkonflikte sind vorab zu genehmigen.

##### 3. Finanz- und Investitionsinteressen

Zu Interessenkonflikten kann es auch dann kommen, wenn Sie oder nahe Familienangehörige bei einem Wettbewerber, Lieferanten, oder Kunden von Wolters Kluwer finanziell oder als Investor engagiert sind. Solche Engagements sind Ihrem Vorgesetzten und einem Vertreter der Personalabteilung offenzulegen. Eine Ausnahme bilden geringfügige Beteiligungen an börsennotierten Unternehmen (unter 1 % des Eigenkapitals). Diese müssen nicht offengelegt werden.

#### Was sind nahe Familienangehörige?

Zu den nahen Familienangehörigen gehören Kinder, Unterhaltsberechtigte, Eltern, Geschwister, Ehepartner, Partner und andere Angehörige eines Haushalts.

##### 4. Mitgliedschaft in fremdem Vorstand oder Aufsichtsrat

Die Mitgliedschaft im Vorstand oder Aufsichtsrat einer anderen Organisation (gewinnorientiert oder gemeinnützig) kann einen Interessenkonflikt mit sich bringen, wenn die Organisation mit Wolters Kluwer im Wettbewerb steht. Angebotene bezahlte Mitgliedschaften im Vorstand oder Aufsichtsrat eines Wettbewerbers, Lieferanten oder Kunden sind von Ihrem Vorgesetzten und einem Vertreter der Personalabteilung vorab zu genehmigen.

##### 5. Unternehmenschancen

Wir ergreifen keine geschäftlichen Gelegenheiten für uns selbst, die wir aufgrund unserer Position bei Wolters Kluwer bzw. infolge von Unternehmensinformationen oder -ressourcen erkennen oder in die Wege leiten. Wenn Sie von einer Geschäfts- oder Investitionsmöglichkeit erfahren, die im geschäftlichen Rahmen unseres Unternehmens liegt, dürfen Sie sich an diesem Geschäft oder dieser Investition nicht beteiligen ohne entsprechende Offenlegung und schriftliche Vorabgenehmigung Ihres Vorgesetzten und eines Vertreters der Personalabteilung.

### Beispiele für Interessenkonflikte, die offenzulegen sind:

- Die Tochter eines Mitarbeiters arbeitet im Vertrieb eines Anbieters und erhält eine Provision für sämtliche Verkäufe an Wolters Kluwer.
- Ein Vorgesetzter geht mit einer Angehörigen seines Teams aus.
- Die Ehegattin eines Mitarbeiters ist Vorstandsmitglied bei einem Wettbewerber.
- Der Partner einer Mitarbeiterin besitzt eine beträchtliche finanzielle Beteiligung an einem Kunden.

### Beispiele für Interessenkonflikte, die vorab zu genehmigen sind:

- Ein Mitarbeiter möchte eine zweite Beschäftigung aufnehmen.
- Einer Mitarbeiterin wird die Mitgliedschaft im Verwaltungsrat einer gemeinnützigen Organisation angeboten, die ebenfalls Kunde ist.

#### Was bedeutet das für Sie?

- Handeln Sie jederzeit objektiv und im ureigensten Interesse des Unternehmens.
- Wenn Sie der Meinung sind, dass bei Ihnen ein potenzieller Interessenkonflikt vorliegt, legen Sie dies Ihrem Vorgesetzten sowie einem Vertreter der Personalabteilung dar und besprechen Sie es.
- Holen Sie von Ihrem Vorgesetzten und einem Vertreter der Personalabteilung eine Vorabgenehmigung für (potenzielle) Interessenkonflikte ein, die eine Bestätigung erfordern.
- Nutzen Sie Unternehmenseigentum, -informationen bzw. Ihre Position ausschließlich zur Durchsetzung der Unternehmensinteressen und nicht zum persönlichen Vorteil.
- Möglicherweise gelten in Ihrem Unternehmens- oder Geschäftsbereich zusätzliche Richtlinien in Bezug auf Interessenkonflikte, die strenger sind oder ausführlichere Anweisungen enthalten. Schauen Sie in Ihrem (lokalen) Intranet nach oder wenden Sie sich an einen Vertreter der Personalabteilung, wenn Sie mehr zu lokalen Richtlinien wissen wollen.



# „ Geschenke oder Einladungen akzeptieren wir nicht und bieten diese auch nicht an, wenn sie uns oder eine andere Person daran hindern, unabhängige Geschäftsentscheidungen zu treffen.

## Geschenke und Einladungen

Wir gehen unserer Geschäftstätigkeit in vielen verschiedenen Teilen der Erde nach. Wir schätzen und respektieren die kulturellen Unterschiede und Normen, müssen aber immer darauf achten, dass durch Geschenke und Einladungen, die wir akzeptieren und anbieten, unsere Objektivität nicht beeinträchtigt wird. Wir dürfen unsere Position bei Wolters Kluwer unter keinen Umständen nutzen, um Geschenke und Einladungen zu erbitten. Ebenso wenig dürfen wir Geschenke und Einladungen mit dem Ziel akzeptieren oder anbieten, eine Geschäftsentscheidung zu beeinflussen.

## Beispiele für angemessene Geschenke

Was ein angemessenes Geschenk ist, hängt von den Umständen ab. Im Allgemeinen umfassen angemessene Geschenke und Einladungen Folgendes:

- Werbematerial mit dem Unternehmenslogo
- Mahlzeiten von bescheidenem Wert bei Geschäftstreffen
- Eintrittskarten für lokale Sport- und Kulturveranstaltungen, wenn keine Geschäftsentscheidung ansteht

## Welche Arten von Geschenken und Einladungen sind erlaubt?

Wenn wir Geschenke und Einladungen annehmen oder anbieten, achten wir darauf, dass folgende Kriterien erfüllt sind:

- Das Geschenk oder die Einladung hat einen bescheidenen Wert, der auf keinen Fall den Gegenwert von 100 Euro/Dollar (bzw. eine entsprechende Summe in Landeswährung) übersteigt bzw. geringer ist, wenn die lokalen Richtlinien dies vorschreiben.
- Das Geschenk oder die Einladung ist angesichts der Umstände geeignet und angemessen.
- Das Geschenk oder die Einladung entspricht dem Gesetz, dem vorliegenden Verhaltenskodex und den lokalen Richtlinien.

Geschenke oder Einladungen von oder an Amtsträger bedürfen immer einer Vorabgenehmigung der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung, da möglicherweise strengere Kriterien gelten. Siehe die nächste Seite mit weiteren Informationen.

Wenn wir Geschenke und Einladungen anbieten, achten wir auch darauf, dass die damit verbundenen Ausgaben in unseren Büchern und Aufzeichnungen genau erfasst und niedergelegt werden.

## Welche Arten von Geschenken und Einladungen sind nicht erlaubt?

Folgende Geschenke und Einladungen bieten wir weder an noch nehmen wir sie entgegen:

- Bargeld oder Barwerte (beispielsweise Geschenkgutscheine oder Geschenkkarten) oder Wertpapiere, es sei denn, sie gehören zu einem vom Unternehmen genehmigten Anreizprogramm.
- Geschenke und Einladungen, die regelmäßig angeboten oder angenommen werden, sodass ein Muster zu erkennen ist.
- Geschenke und Einladungen, die gegen Gefälligkeiten oder bevorzugte Behandlung angeboten oder angenommen werden.
- Geschenke und Einladungen, die bei Vertragsverhandlungen, Ausschreibungen oder Anbieterauswahlverfahren angeboten oder angenommen werden.
- Geschenke und Einladungen, die anstößig oder sexuell aufgeladen sind oder gegen unsere Verpflichtung verstoßen, andere Menschen zu achten.
- Angebotene Geschenke und Einladungen, bei denen es Hinweise darauf gibt, dass der Empfänger sie dem eigenen Arbeitgeber vorenthalten will.
- Angebotene Geschenke und Einladungen, bei denen es Hinweise darauf gibt, dass der Empfänger mit Entgegennahme in bösem Glauben handelt oder handeln könnte.
- Angebotene Geschenke und Einladungen, bei denen es Hinweise darauf gibt, dass der Empfänger sie aufgrund des eigenen Verhaltenskodex oder anderer Richtlinien nicht annehmen darf.

**F** Ich habe von einem Lieferanten eine Geschenkkarte über einen geringen Betrag bekommen. Darf ich sie annehmen?

**A** Bargeld oder Barwerte, wie etwa eine Geschenkkarte, zu verschenken oder anzunehmen, ist laut dem vorliegenden Verhaltenskodex unabhängig vom Betrag verboten. Selbst bescheidene Geldgeschenke oder Geldwerte sind unzulässig.

**F** Ich habe ein Geschenk erhalten, das die im vorliegenden Verhaltenskodex genannte Obergrenze überschreitet. Was soll ich damit machen?

**A** Ein Geschenk, das die Obergrenze überschreitet, sollten Sie höflich ablehnen und erläutern, dass die Annahme eines solchen Geschenks gegen die Richtlinien von Wolters Kluwer verstoßen würde. Wenn Sie bereits ein Geschenk erhalten haben, dessen Annahme laut Verhaltenskodex verboten ist, gehen Sie folgendermaßen vor:

Informieren Sie Ihren Vorgesetzten.

Legen Sie mit Unterstützung Ihres Vorgesetzten und gegebenenfalls eines Vertreters der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung fest, wie das Problem gelöst wird.

Mitunter ist es notwendig, das Geschenk zurückzugeben und rücksichtsvoll zu erklären, dass das Geschenk nicht unseren Richtlinien entspricht.

In anderen Fällen kann das Geschenk einer gemeinnützigen Organisation gespendet oder auf zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgeteilt werden, um den Anschein eines Interessenkonflikts zu vermeiden. So kann beispielsweise ein übermäßig groß erscheinender Präsentkorb im Pausenraum geteilt werden.



## Dürfen wir einem Amtsträger Geschenke oder Einladungen anbieten?

Wenn einem Amtsträger Geschenke und Einladungen angeboten werden sollen, ist besondere Vorsicht geboten, da in diesem Zusammenhang spezielle Vorschriften gelten. In einigen Ländern sind Geschenke oder Einladungen für Amtsträger gänzlich verboten. Geschenke, Veranstaltungen, Geschäftsessen, Reisen und andere Zuwendungen, die für einen Amtsträger gedacht sind, müssen deshalb von der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung vorab genehmigt werden.

**F** Mein Unternehmen richtet eine Konferenz aus, an der auch einige Amtsträger teilnehmen werden. Können wir den Teilnehmern als Dank für ihre Teilnahme Mahlzeiten und kleine Geschenke anbieten?

**A** Ohne vorherige Genehmigung der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung dürfen Sie einem Amtsträger nichts anbieten, das wertvoll ist. Die Rechtsprechung in einigen Ländern verbietet selbst bescheidene Mahlzeiten und Snacks für Amtsträger, und Geschenke sind grundsätzlich nicht erlaubt.

## Was zeichnet einen Amtsträger aus?

Die Definition eines „Amtsträgers“ hängt von den verschiedensten Faktoren ab, auch vom betreffenden Land. Generell ist ein Amtsträger eine von den Behörden eingesetzte Person, die eine Aufgabe von unbestreitbar öffentlichem Charakter wahrnimmt und damit Befugnisse des Staates oder seiner offiziellen Behörden ausübt. Das umfasst alle Personen, die sich in einer legislativen, administrativen oder rechtlichen Position einer ausländischen, nationalen, lokalen oder kommunalen Verwaltung oder Behörde befinden und entweder gewählt oder ernannt wurden. Amtsträger können auch eine öffentliche Funktion für eine öffentliche Behörde oder ein öffentliches Unternehmen ausüben. Gängige Beispiele für Amtsträger sind:

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von nationalen, föderalen, regionalen oder kommunalen Verwaltungen
- Politische Kandidaten, Funktionäre oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einer politischen Partei
- Vertreter, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter öffentlicher Einrichtungen, wie etwa der Weltbank oder der Vereinten Nationen
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (darunter Ärztinnen, Ärzte und Pflegepersonal) öffentlicher Krankenhäuser
- Professor/innen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter staatlicher Universitäten
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Unternehmen in staatlichem Besitz oder unter staatlicher Kontrolle (beispielsweise Öl- und Gasunternehmen)
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter teilverstaatlichter Banken
- Vertreter des Zolls
- Angehörige bewaffneter Streitkräfte
- Schiedsrichter von Schiedsgerichten sowie Mediatoren

## Einladungen zu Geschäfts-, Kultur- und Sportveranstaltungen

Der Besuch üblicher Sportveranstaltungen ist zu begrenzen. Innerhalb eines Jahres dürfen wir nicht mehr als zwei Kultur- oder Sportveranstaltungen eines Geschäftspartners besuchen. Das bezieht sich sowohl auf Einladungen von uns an Geschäftspartner (beispielsweise einen Kunden) als auch auf Einladungen von Geschäftspartnern an uns. Wenn über eine konkrete Geschäftsentscheidung, die mit dem einladenden Geschäftspartner verbunden ist, nachgedacht wird, darf die Einladung nicht angenommen werden. Einladungen zu Kultur- oder Sportveranstaltungen, die nicht üblich und gängig sind (beispielsweise Fußball-Weltmeisterschaft, Super Bowl, Olympische Spiele oder andere Veranstaltungen mit einer Dauer von mehr als einem Tag) dürfen nicht ohne Vorabgenehmigung Ihres Vorgesetzten und der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung angenommen werden. Dauerkarten, die Wolters Kluwer erworben hat, müssen von den Beschäftigten reihum genutzt werden. Einladungen zu Geschäftsmeetings, die übermäßig viel kosten und deren geschäftlicher Zweck unklar ist (beispielsweise eine Reise in ein Resort, bei der Reise- und Übernachtungskosten übernommen werden) dürfen nicht ohne Vorabgenehmigung Ihres Vorgesetzten und der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung angenommen werden.

**F** Ich würde einem potenziellen Kunden, bei dem wir uns gerade um einen Neuvertrag bemühen, gern Eintrittskarten für eine Sportveranstaltung schenken. Ist das zulässig?

**A** Nein, das ist nicht zulässig. Es ist unangemessen, einem potenziellen Kunden Eintrittskarten für eine Sportveranstaltung anzubieten, während noch eine Geschäftsentscheidung aussteht, wie etwa der Zuschlag zu einer Ausschreibung oder eine Aufforderung zur Angebotsabgabe. Das könnte den Anschein der Einflussnahme auf den Kunden erwecken.

## Was bedeutet das für Sie?

- Sie dürfen auf keinen Fall Geschenke und Einladungen akzeptieren oder anbieten mit dem Ziel, eine Geschäftsentscheidung zu beeinflussen.
- Ohne Vorabgenehmigung der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung dürfen Sie Amtsträgern keine Geschenke und Einladungen anbieten und auch keine von diesen empfangen.
- Wenn Sie ein Geschenk oder eine Einladung erhalten oder ein Geschenk oder eine Einladung vorschlagen, die die Kriterien aus dem vorliegenden Verhaltenskodex nicht erfüllen, haben Sie dies mit Ihrem Vorgesetzten und einem Vertreter der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung zu besprechen.
- Nehmen Sie keine Einladung zu Veranstaltungen an, wenn über eine Geschäftsentscheidung, die mit dem einladenden Geschäftspartner verbunden ist, nachgedacht wird.
- Für Einladungen zu nicht üblichen oder gängigen Veranstaltungen haben Sie eine Vorabgenehmigung Ihres Vorgesetzten und der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung einzuholen.
- Für Einladungen zu Geschäftsmeetings, die übermäßig viel kosten, haben Sie eine Vorabgenehmigung Ihres Vorgesetzten und der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung einzuholen.
- Wenn Sie Geschenke und Einladungen anbieten oder annehmen, haben Sie jederzeit die (geltenden) Gesetze einzuhalten.
- Bei Fragen oder Zweifeln wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten oder einen Vertreter der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung.



## Wir handeln ausschließlich im Namen von Wolters Kluwer, wenn wir dazu befugt sind.

### Ehrlicher und fairer Umgang

Wir sind ebenfalls ehrlich im Umgang mit Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern. Wir arbeiten offen und transparent und verschaffen uns keine unfairen Vorteile. Wir verpflichten uns ausschließlich zu Leistungen, die wir tatsächlich erbringen können, und halten vertragliche Verpflichtungen ein.

#### Was bedeutet das für Sie?

- Halten Sie sich im Umgang mit Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern an die gleichen ethischen Standards wie im Umgang mit Kolleginnen und Kollegen.
- Machen Sie sich die möglichen Grenzen des Umfangs unserer Geschäftstätigkeit bewusst. Holen Sie geeignete Informationen sowie die entsprechenden Genehmigungen ein, bevor Sie sich zu einer Ausweitung unseres Produkt- und Serviceangebots verpflichten.
- Machen Sie sich unsere Verpflichtungen bewusst, die in Verträgen mit Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern enthalten sind.

### Redaktionelle Unabhängigkeit

Unser Unternehmen setzt sich für die Bereitstellung qualitativ hochwertiger und korrekter Inhalte auf der Grundlage von Interpretation, bewährten Methoden, Analyse sowie Beratung in Bezug auf rechtliche, marktbezogene und andere Quellen ein. Wir sind bestrebt, unparteiisch zu sein und die Rechts-, Finanz-, Gesundheits- und Berufslandschaft sowie wesentliche

Meinungsänderungen hinsichtlich Interpretation bzw. bewährter Methoden genau abzubilden. Bei der Beschäftigung mit einem Thema sowie bei der Entwicklung unserer Produkte vermeiden wir Voreingenommenheit, Diffamierung und Interessenkonflikte. Wir setzen Experten auf dem jeweiligen Gebiet ein, die uns zu einer Reihe relevanter Fragen die neuesten Erkenntnisse liefern. Unseren Herausgebern und Redakteuren räumen wir Unabhängigkeit bei ihren Entscheidungen ein und üben keinen Druck von außen aus, um einen ungehinderten Ideenaustausch zu fördern. Im Rahmen unserer verschiedenen Angebote bieten wir Lesern und Kunden Möglichkeiten der Rückmeldung.

### Handlungsbefugnis

Ehrliches und integriertes Handeln bedeutet auch, dass wir ausschließlich Verträge schließen und auch ansonsten nur dann Verpflichtungen für Wolters Kluwer eingehen, wenn wir diesbezüglich eigens befugt sind. Eine entsprechende Befugnis kann auf der Grundlage einer konkreten Vollmacht oder einer Richtlinie für eine allgemeine Ermächtigung erfolgen; ihr liegt Ihre funktionsgebundene Aufgabe zugrunde. Sollten Sie unsicher sein, ob Sie die Befugnis haben, verbindliche Verpflichtungen für das Unternehmen einzugehen, wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten und holen Sie eine schriftliche Erlaubnis ein.

### Politische Spenden und politisches Engagement

Als Privatperson ist es jeder Person in ihrer Freizeit und auf eigene Kosten freigestellt, am politischen Prozess teilzuhaben. Es ist uns nicht gestattet, im Namen von Wolters

Kluwer oder unter Zuhilfenahme von Mitteln und Ressourcen von Wolters Kluwer (darunter Arbeitszeit von Beschäftigten) politische Beiträge zu leisten oder politische Parteien, Kandidaten oder Kampagnen zu unterstützen, wenn nicht vom Executive Board eine ausdrückliche Vorabgenehmigung vorliegt. Wenn Sie private Spenden an politische Parteien leisten oder politische Standpunkte ausdrücken, sollten Sie jedweden Verweis auf Wolters Kluwer vermeiden und deutlich machen, dass Sie als Privatperson und nicht im Namen von Wolters Kluwer auftreten.

### Korrekte Geschäftsaufzeichnungen

Wir sind gesetzlich verpflichtet, korrekte Finanzaufzeichnungen zu führen und unseren internen Kontrollen nachzukommen. Eine ungenaue Finanzberichterstattung würde dem Vertrauen und dem Ruf schaden, die sich Wolters Kluwer mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kunden, Gesellschaftern und anderen Interessengruppen aufgebaut hat. Korrekte Geschäftsaufzeichnungen spielen für die Aufrechterhaltung hoher ethischer Standards eine zentrale Rolle. Deshalb sind wir dafür verantwortlich, Geschäftsvorfälle korrekt, vollständig und zeitnah zu erfassen. In Unternehmensaufzeichnungen dürfen auf keinen Fall falsche oder erdachte Einträge enthalten sein; genauso wenig dürfen Unterlagen, die als Belege für diese Aufzeichnungen dienen, geändert werden. Unsere Finanzberichterstattung muss die finanzielle Lage des Unternehmens angemessen und genau darstellen. Die bewusste Meldung falscher Finanzinformationen oder anderer Geschäftsaufzeichnungen ist streng verboten.

### Aufbewahrung von Aufzeichnungen

Geschäftsunterlagen und -aufzeichnungen sind wichtige Vermögenswerte des Unternehmens. Sie enthalten Daten und Informationen, die für die Fortführung unserer Geschäftstätigkeit entscheidend sind. Hier werden Informationen

aufbewahrt, die zum Schutz unserer Rechtsansprüche notwendig sind, und sie dienen als Belege für Audits, Steuerfragen und andere behördliche Auflagen. Es ist uns untersagt, Unternehmensaufzeichnungen vor den spätesten Fristen, die in den Aufbewahrungsrichtlinien des Unternehmens oder den gesetzlichen Aufbewahrungszeiträumen genannt sind, zu manipulieren, zu beseitigen oder zu vernichten. Richtlinien für Aufbewahrung und Vernichtung können je nach geltenden Vorgaben und Bestimmungen ganz konkret formuliert sein.

### F

Sie erarbeiten einen Bericht, in dem die Vertragsverlängerungen genannt werden, die Ihre Gruppe im vergangenen Monat abgeschlossen hat. Es sind weniger als sonst, und ein Mitarbeiter meint, dass Sie die bereits im laufenden Monat erreichten Verlängerungen einfach mit in den Bericht vom letzten Monat einbeziehen könnten. Sollten Sie das tun?

### A

Nein, in Geschäftsunterlagen, die Sie für das Unternehmen erstellen, dürfen Sie auf keinen Fall vorsätzlich falsche Angaben machen, egal ob damit Ihrer Auffassung nach irgendein Schaden entsteht.

7

# Einhaltung der Gesetze



Unsere Geschäftstätigkeit erstreckt sich auf verschiedene Länder in der ganzen Welt. Wir sind dafür verantwortlich, sämtliche für unsere Geschäftstätigkeit geltenden Gesetze zu kennen und einzuhalten. In einigen Fällen gelten die Gesetze eines Landes auch für unsere Geschäftstätigkeit anderswo in der Welt. Deshalb kommt es auf die Einhaltung des vorliegenden Verhaltenskodex sowie anderer Richtlinien an, mit denen ein Rahmen für unsere Rechtskonformität geschaffen wird.

- Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung

- **Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung**
- **Einhaltung der Handelsbestimmungen**
- **Öffentliche Aufträge**
- **Bekämpfung von Geldwäsche**
- **Fairer Wettbewerb**
- **Insiderhandel**



## Wir verzichten sowohl direkt als auch über Dritte auf aktive und passive Bestechung, bieten keine Bestechung an und fordern auch nicht dazu auf.

### Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung

In den meisten Ländern gelten strenge Gesetze, die Korruption und Bestechung verbieten, und diesen Gesetzen unterliegen sämtliche Aktivitäten unseres Unternehmens, unabhängig vom Standort, an dem wir aktiv sind. Wolters Kluwer verbietet generell aktive und passive Bestechung sowie das Angebot und die Aufforderung zu Bestechung – selbst dann, wenn dies in einem Land oder in einer Kultur üblich ist. Unsere Null-Toleranz-Bestimmungen gegenüber Bestechung gelten:

- **Sowohl für den öffentlichen als auch für den privaten Sektor.** Dabei besteht beim Umgang mit Amtsträgern ein erhöhtes Risiko. Deshalb müssen Geschenke, Veranstaltungen, Geschäftsessen, Reisen und andere Zuwendungen, die für einen Amtsträger gedacht sind oder von einem Amtsträger stammen, von der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung vorab genehmigt werden. Siehe Abschnitt Geschenke und Einladungen mit weiteren Informationen.
- **Für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für sämtliche Dritte, die im Namen von Wolters Kluwer handeln.** Das heißt, dass wir geeignete Maßnahmen treffen müssen, damit es nicht zu Bestechung kommt, weder direkt durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch durch Dritte, die in unserem Namen handeln, weil diese Handlungen als Bestechung seitens Wolters Kluwer aufgefasst werden können, auch dann nicht, wenn wir weder konkrete Kenntnisse davon hatten noch die Handlungen dieser Dritten gebilligt haben.
- **Sowohl für direkte und als auch für indirekte Bestechung.** Das heißt, dass die Bestechung einer Person auch nicht indirekt erfolgen darf, etwa über einen Familienangehörigen oder ein Unternehmen bzw. eine wohltätige Organisation, die der Person gehört oder von ihr geleitet wird.

### Was ist Bestechung?

Die Definition von Bestechung ist sehr umfassend und kann vom jeweiligen Land abhängen. Sie umfasst Zuwendungen von einem bestimmten Wert, die zur Gewährung eines unlauteren Vorteils führen, eine bevorzugte Behandlung nach sich ziehen oder die Entscheidung des Empfängers beeinflussen. Dazu gehören beispielsweise Geld, Geschenke, Veranstaltungen, Reisen, Spenden, Rabatte, persönliche Begünstigungen (wie etwa Einstellung eines Verwandten), Versprechungen sowie Vorteile oder Leistungen.

### F

Ein Vertriebsmitarbeiter, der für Wolters Kluwer arbeitet, verlangt eine Zahlung von 10.000 Dollar, mit denen die „Sitzungskosten“ für ein Treffen mit einem potenziellen Neukunden beglichen werden sollen. Sollten wir diesen zusätzlichen Betrag bezahlen?

### A

Nein, nicht ohne weitere Informationen, die die Ausgaben angemessen rechtfertigen würden. Ungewöhnliche Ausgaben bzw. Ausgaben, die nicht nachvollziehbar belegt werden, sind ein Warnsignal für Bestechung und Korruption, denn der Vertreter könnte die zusätzlichen Mittel zur Bestechung des potenziellen Kunden verwenden. Wiederverkäufer, Vertriebspartner, Vertriebsmitarbeiter und andere Dritte, die im Namen von Wolters Kluwer handeln, dürfen sich nicht an Handlungen beteiligen, die verboten wären, wenn sie von einem Mitarbeiter unseres Unternehmens direkt ausgeführt worden wären. In einer solchen Situation müssen Sie sich von der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung beraten lassen.

### Schmiergeldzahlungen

Wolters Kluwer verbietet auch Schmiergeldzahlungen. Das sind normalerweise geringe Beträge, die an Amtsträger gezahlt werden (etwa an Mitarbeiter von Behörden), die eigentlich Routinevorgänge gewährleisten, wie etwa die Ausstellung eines Visums oder einer erforderlichen Genehmigung. Zu Schmiergeldzahlungen gehören keine offiziellen Zahlungen für eine Dienstleistung, die jeder Person offensteht (beispielsweise die Gebühren für eine beschleunigte Ausstellung des Reisepasses). Wenn Sie den Eindruck haben, dass Ihre persönliche Sicherheit die Zahlung von Schmiergeld erfordert, können Sie die Zahlung leisten, müssen aber die Globale Rechts- und Compliance-Abteilung über die Zahlung informieren, sobald Sie sich wieder in einer sicheren Situation befinden.

### Beurteilung von Vertretern Dritter

Unsere hohen Standards bei Integrität und Rechtskonformität gelten auch für Dritte, die uns bei der Geschäftstätigkeit unterstützen. Diese Vertreter Dritter werden manchmal als „Vermittler“ bezeichnet. Vertreter Dritter sind Personen oder Unternehmen, wie etwa Vertriebsvertreter, Subdistributoren, Weiterverkäufer, Joint-Venture-Partner, Zollagenten, Berater sowie Subunternehmer. Wir sind bestrebt, mit Dritten zusammenzuarbeiten, die unsere Werte sowie unsere Verpflichtung zu Integrität und Rechtskonformität teilen; bei der Beurteilung dieser Dritten verfolgen wir einen risikobasierten Ansatz. Die Handlungen dieser Dritten können mit Korruptions- und Bestechungsrisiken für Wolters Kluwer einhergehen; entsprechend sorgfältig haben wir unsere Geschäftspartner auszuwählen. Die mit Vertretern Dritter vereinbarten Dienstleistungen und Vergütungen sind eindeutig zu dokumentieren, und es ist eine geeignete Sorgfaltsprüfung vorzunehmen.

### Was bedeutet das für Sie?

- Kein Angebot, keine Aufforderung und keine Annahme von Bestechung.
- Melden Sie Ihrem Vorgesetzten und einem Vertreter der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung oder verwenden Sie das [SpeakUp-System](#), wenn Ihnen Bestechung angeboten oder Bestechung von Ihnen verlangt wurde.
- Leisten Sie keine Schmiergeldzahlungen, auch dann nicht, wenn sie gering sind oder im entsprechenden Land legal sind. Wenn Sie unsicher sind, was als Schmiergeldzahlung gilt, oder wenn die Zahlung verlangt wird, informieren Sie bitte einen Vertreter der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung.
- Wenn Sie unter außergewöhnlichen Umständen den Eindruck haben, dass Ihre persönliche Sicherheit die Zahlung von Schmiergeld erfordert, können Sie die Zahlung leisten, müssen aber die Globale Rechts- und Compliance-Abteilung über die Zahlung informieren, sobald Sie sich wieder in einer sicheren Situation befinden.
- Erfassen Sie sämtliche Zahlungen und Quittungen ehrlich und korrekt.
- Dokumentieren Sie eindeutig die Vereinbarungen mit Vertretern Dritter. Wenn Sie feststellen, dass entsprechende Unterlagen fehlen oder wenn hinsichtlich der Rolle eines bestimmten Vertreters Dritter Unsicherheit herrscht, haben Sie sich an Ihren Vorgesetzten sowie an einen Vertreter der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung zu wenden.
- Überprüfen Sie, dass eine geeignete und risikobasierte Due-Diligence-Prüfung erfolgt ist, um die Vertreter Dritter zu beurteilen, und dokumentieren Sie diese Überprüfung. Eine Sorgfaltsprüfung kann anhand des Formulars zur Sorgfaltsprüfung Dritter („[Third Party Due Diligence Request Form](#)“) eingeleitet werden.
- Achten Sie bei Geschäften mit Dritten auf Warnsignale, wie etwa Forderungen nach ungewöhnlichen oder übermäßigen Provisionen oder Rabatten.



Weitere Informationen finden Sie in der [Richtlinie zur Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung](#)



## Einhaltung der Handelsbestimmungen Öffentliche Aufträge

Wir halten das geltende internationale Handelsrecht ein, einschließlich Wirtschafts-sanktionen, Exportkontrollen sowie Anti-Boycott-Gesetze. Diese Gesetze haben Auswirkungen darauf, wohin wir Produkte und Dienstleistungen liefern dürfen und an wen. Das Handelsrecht kann komplex sein und ist aufgrund nationaler Sicherheit, politischer und wirtschaftlicher Faktoren häufig Änderungen unterworfen. Die Nichteinhaltung entsprechender Gesetze kann den Ruf des Unternehmens gefährden und Einnahmeverluste sowie schwere straf- und zivilrechtliche Strafen nach sich ziehen, die unserem Unternehmen und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auferlegt werden.

## Aktuelle Hoch-Risiko-Länder

Wolters Kluwer darf seine Produkte und Dienstleistungen ohne Genehmigung der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung nicht an Parteien in einem Land oder einer Region verkaufen (weder direkt noch indirekt über einen Vertreter oder Vertriebspartner), für die umfassende Wirtschafts- und Handelssanktionen gelten. Für folgende Länder und Regionen gelten derzeit Sanktionen:

- Kuba
- Iran
- Nordkorea
- Syrien
- Region Krim der Ukraine

Auch wenn für Russland keine umfassenden Sanktionen gelten, gibt es zahlreiche Parteien, die in Russland Sanktionen unterliegen. Dementsprechend ist besondere Vorsicht beim Umgang mit russischen Personen und Einrichtungen geboten. Beachten Sie bitte auch, dass Einzelpersonen und Einrichtungen in zahlreichen Ländern Sanktionen unterliegen. Die Handelsrichtlinie enthält ausführlichere Informationen zu geeigneten Überprüfungen.

 Siehe die [Handelsrichtlinie](#) mit weiteren Informationen.

Wenn wir mit staatlichen Stellen Geschäfte machen oder Verträge abschließen, müssen wir uns bewusst machen, dass besondere Bestimmungen gelten, die vom geschäftlichen Umgang und von Vertragsabschlüssen innerhalb der freien Wirtschaft gegebenenfalls abweichen und strenger ausfallen können. Die Nichteinhaltung dieser strengen Bestimmungen zieht nicht unbedingt Bußgelder und Strafen nach sich, kann aber dazu führen, dass Wolters Kluwer von öffentlichen Aufträgen ausgeschlossen wird.

### Was bedeutet das für Sie?

- Beim Abschluss von Verträgen mit öffentlichen Stellen kommt es darauf an, die vertraglichen Anforderungen regelmäßig zu überprüfen, damit deren Einhaltung gewährleistet ist.
- Im Zweifelsfall oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an einen Vertreter der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung.

## Bekämpfung von Geldwäsche

Geldwäsche liegt vor, wenn Geld oder Vermögenswerte aus einem Verbrechen (beispielsweise Terrorismus oder Drogenhandel) mithilfe rechtmäßiger Geschäftsvorgänge verschleiert oder „gewaschen“ wird. Wir kommen sämtlichen Anti-Geldwäsche-Gesetzen nach; wir handeln nicht wissentlich mit Kriminellen und führen keine Transaktionen aus, bei denen Grund zur Annahme besteht, dass es sich um Versuche der Geldwäsche handelt oder dass sie in anderer Weise gegen die entsprechenden Gesetze verstoßen.

## Fairer Wettbewerb

Wir arbeiten mit aller Kraft daran, die Aufträge und das Vertrauen unserer Kunden zu gewinnen, und verpflichten uns, dies fair zu tun. Das bedeutet, dass wir sämtliche für uns geltenden wettbewerbs- und kartellrechtlichen Bestimmungen einhalten. Bestimmte Formen von Verträgen und Geschäftspraktiken mit Kunden, Wettbewerbern bzw. Lieferanten können zu Wettbewerbsverzerrungen führen und unserem Unternehmen schaden. Weil es sich um ein komplexes Rechtsgebiet handelt, sollten Sie sich mit eventuellen Fragen an die Globale Rechts- und Compliance-Abteilung wenden.

## F

Ich wurde zum Treffen eines Wirtschaftsverbands eingeladen. Mir ist klar, dass dort auch Wettbewerber anwesend sein werden. Sollte ich mir Gedanken in Bezug auf einen fairen Wettbewerb machen?

## A

Ja, das Engagement in Wirtschafts- und Berufsverbänden verlangt besondere Aufmerksamkeit, was das Wettbewerbsrecht betrifft. Der Austausch zu Preisgestaltung oder anderen vertraulichen oder sensiblen Geschäftsdaten unter Wettbewerbern, einschließlich Vertragsbedingungen und Verhandlungspositionen ist generell problematisch, egal, ob im Rahmen eines Wirtschafts- und Berufsverbands oder nicht. Lassen Sie sich von Ihrer Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung beraten, bevor Sie die Teilnahme zusagen.

## Was bedeutet das für Sie?

- Besprechen und schließen Sie keinerlei Vereinbarung oder Übereinkommen mit einem Wettbewerber im Zusammenhang mit folgenden Themen:
  - Preise bzw. etwaige Aspekte, die sich auf die Preisgestaltung auswirken, darunter Kosten, Rabatte oder Kreditbedingungen
  - Angebote, auch nicht zur Frage, ob und wie Angebote abgegeben werden
  - Aufteilung von Märkten, Regionen, Kunden oder Geschäftsfeldern
  - Einstellungspraktiken, Gehälter und Zusatzleistungen
- Vermeiden Sie jede Art von Kontakten zu Wettbewerbern, die den Anschein unzulässiger Vereinbarungen oder Übereinkommen erwecken könnten.
- Gegen Sie keinerlei vertrauliche Informationen von Wolters Kluwer an Wettbewerber weiter, und nehmen Sie vertrauliche Informationen eines Wettbewerbers nicht entgegen. Dazu gehören Informationen wie Preise, Verkaufsbedingungen, Kosten, Distributionsmethoden, Einstellungspläne und Gehälter.
- Schränken Sie den Wettbewerb gegenüber anderen Marktteilnehmern weder vollständig noch in begrenztem Umfang ein.
- Verdeutlichen Sie einem Wettbewerber, der sich mit einem verbotenen Ansinnen an Sie wendet, dass wir generell nicht einverstanden sind und uns nicht für deren vertrauliche Informationen interessieren. Beenden Sie den Kontakt zu dieser Person umgehend und wenden Sie sich zeitnah an die Globale Rechts- und Compliance-Abteilung.



## Insiderhandel

Das grundlegende Prinzip für den Handel mit Wertpapieren an der Börse besteht darin, dass die an den Geschäften beteiligten Parteien über die gleichen Informationen verfügen. Im Zuge unserer Arbeit für das Unternehmen erhalten wir unter Umständen Zugang zu Insider-Informationen über Wolters Kluwer. Wir sind alle dafür verantwortlich, dass Insider-Informationen vertraulich bleiben.

### Was sind Insider-Informationen?

Insider-Informationen sind Informationen im Zusammenhang mit Wolters Kluwer, die nicht veröffentlicht wurden und den Preis von Aktien oder anderen Wertpapieren von Wolters Kluwer beeinflussen könnten, wenn sie öffentlich bekannt wären.

## F

Ein Freund überlegt, Aktien von Wolters Kluwer zu verkaufen. Ich weiß, dass Wolters Kluwer in den nächsten Tagen eine Pressemitteilung herausgibt, die sich negativ auf den Aktienpreis auswirken könnte. Darf ich meinem Freund sagen, dass er seine Aktien verkaufen sollte?

## A

Nein, Sie dürfen Insider-Informationen weder anderen gegenüber offenlegen noch dürfen Sie entsprechende Kenntnisse für Hinweise an andere nutzen, die unter Umständen mit Aktien oder anderen Wertpapieren von Wolters Kluwer handeln.

### Was bedeutet das für Sie?

- Wenn Sie Kenntnis von Insider-Informationen haben, dürfen Sie diese Informationen weder für den Handel mit Aktien oder anderen Wertpapieren von Wolters Kluwer verwenden noch dürfen Sie anderen Personen empfehlen, mit Aktien oder anderen Wertpapieren von Wolters Kluwer zu handeln.
- Außerdem dürfen Sie Insider-Informationen anderen gegenüber nicht offenlegen.
- Mitglieder von Executive Board und Supervisory Board sowie bestimmte als Insider benannte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen weiteren Beschränkungen in Bezug auf den Handel mit Aktien oder anderen Wertpapieren von Wolters Kluwer. Diese sind in der Richtlinie zum Insiderhandel enthalten.



Siehe die [Richtlinie zum Insiderhandel](#) mit weiteren Informationen

## Anhang I: Liste der globalen Richtlinien

SpeakUp-Richtlinie

Richtlinie zur Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung

Nutzungsbedingungen für technische Einrichtungen

Richtlinie zu Menschenrechten

Umweltrichtlinie

Social-Media-Richtlinie

Handelsrichtlinie

Richtlinie zum Insiderhandel

Globale Dienstreise- und Bewirtschaftungsrichtlinie

Verpflichtungen zum Datenschutz

Verhaltenskodex für Lieferanten

Ergänzend zu den oben aufgeführten globalen Richtlinien gibt es in Ihrem Unternehmensbereich, Ihrer Geschäftseinheit oder in Ihrem Land unter Umständen weitere Richtlinien, die für Sie gelten. Schauen Sie bitte im Portal der Personalabteilung bzw. im (lokalen) Intranet nach oder wenden Sie sich an einen Vertreter der Personalabteilung, wenn Sie mehr zu ergänzenden Richtlinien wissen wollen.



## Anhang II: Nützliche Kontaktdaten

### Nützliche Links

#### Verhaltenskodex für Geschäftsethik und andere globale Richtlinien:

[Connect](#)  
[Unternehmens-Website](#)

#### SpeakUp-System:

[Connect](#)

### Meldungen

*Meldung sicherheitsrelevanter Vorfälle:*  
[cyberincident@wolterskluwer.com](mailto:cyberincident@wolterskluwer.com)

*Meldung von Datenschutz-Vorkommnissen:*  
[dataprivacyevent@wolterskluwer.com](mailto:dataprivacyevent@wolterskluwer.com)

*Meldung von Vergeltungsmaßnahmen:*  
[ecc@wolterskluwer.com](mailto:ecc@wolterskluwer.com) oder über das SpeakUp-System

Meldung von mutmaßlichem Fehlverhalten, darunter Verstöße gegen Gesetze, gegen den vorliegenden Verhaltenskodex oder andere Unternehmensrichtlinien:

1. An Ihren unmittelbaren Vorgesetzten oder dessen Vorgesetzte
2. An einen Vertreter der Personalabteilung
3. An einen Vertreter der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung
4. An den Ethik- und Compliance-Ausschuss, per E-Mail oder über das SpeakUp-System.

### Ansprechpartner

In der Regel ist Ihr Vorgesetzter der erste Ansprechpartner, wenn Sie Fragen oder Bedenken haben. Wolters Kluwer hat verschiedene spezialisierte Abteilungen und Funktionen für Themen, die in diesem Verhaltenskodex eine Rolle spielen:

#### Personalabteilung

[MyHR Portal](#)

#### Globale Rechts- und Compliance-Abteilung

Wenn im Verhaltenskodex von einem *Vertreter der Globalen Rechts- und Compliance-Abteilung* die Rede ist, gehört dazu:

- Ein Jurist des Unternehmens, der für Ihre Konzerngesellschaft, Ihr Land oder Ihre Funktion zuständig ist (siehe [Connect](#))
- Ein Vertreter des Teams von Corporate Legal Affairs

#### Ethik- und Compliance-Ausschuss

*E-mail:* [ecc@wolterskluwer.com](mailto:ecc@wolterskluwer.com)

#### Informationssicherheit

[Connect](#)

*E-mail:* [GlobalITSecurity@wolterskluwer.com](mailto:GlobalITSecurity@wolterskluwer.com)

#### Corporate Privacy Office

[Connect](#)

*E-mail:* [privacyoffice@wolterskluwer.com](mailto:privacyoffice@wolterskluwer.com)

#### Einhaltung der Handelsbestimmungen

*E-mail:* [tradecompliance@wolterskluwer.com](mailto:tradecompliance@wolterskluwer.com)

#### Nachhaltigkeit

*E-mail:* [sustainability@wolterskluwer.com](mailto:sustainability@wolterskluwer.com)

#### Global Travel

*E-mail:* [globaltravel@wolterskluwer.com](mailto:globaltravel@wolterskluwer.com)

#### Media Relations

[press@wolterskluwer.com](mailto:press@wolterskluwer.com)

#### Investor Relations

[ir@wolterskluwer.com](mailto:ir@wolterskluwer.com)

## Kontaktdaten und rechtliche Hinweise

### Kontaktdaten

Wolters Kluwer N.V.  
Zuidpoolingel 2  
P.O. Box 1030  
2400 BA Alphen aan den Rijn  
Niederlande

[info@wolterskluwer.com](mailto:info@wolterskluwer.com)  
[www.wolterskluwer.com](http://www.wolterskluwer.com)  
[www.linkedin.com/company/wolters-kluwer](https://www.linkedin.com/company/wolters-kluwer)  
[www.facebook.com/wolterskluwer](https://www.facebook.com/wolterskluwer)  
[www.twitter.com/wolters\\_kluwer](https://www.twitter.com/wolters_kluwer)

### Rechtliche Hinweise

Kontakt für diese Richtlinie:  
[ecc@wolterskluwer.com](mailto:ecc@wolterskluwer.com)  
Datum des Inkrafttretens: 5. August 2020  
Version: 1.1

Der vorliegende Verhaltenskodex für Geschäftsethik ersetzt die Geschäftsgrundsätze von Wolters Kluwer vom September 2017.

Bei einem Widerspruch zwischen diesem Dokument und den geltenden Gesetzen und Bestimmungen haben die geltenden Gesetze und Bestimmungen vorrangig Geltung. Der Verhaltenskodex für Geschäftsethik ändert nichts an Ihren Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen. Der vorliegende Verhaltenskodex für Geschäftsethik wurde vom Executive Board von Wolters Kluwer N.V. gebilligt und angenommen. Er wird unter Berücksichtigung der jeweils geltenden Gesetze und zu beachtenden Genehmigungen unternehmensweit eingeführt. Das Executive Board von Wolters Kluwer kann im Rahmen des geltenden Rechts nach eigenem Ermessen jederzeit beschließen, den vorliegenden Verhaltenskodex für Geschäftsethik zu ergänzen, zu überarbeiten, auszusetzen oder aufzuheben. Der Ethik- und Compliance-Ausschuss überprüft diesen Verhaltenskodex für Geschäftsethik in einem jährlichen Turnus und beurteilt, ob Korrekturen erforderlich sind. Der Ethik- und Compliance-Ausschuss hat die Befugnis, geringfügige Korrekturen dieses Verhaltenskodex für Geschäftsethik zu genehmigen. Die jeweils aktuelle Fassung des Verhaltenskodex für Geschäftsethik ist im Intranet von Wolters Kluwer abrufbar.

© 2021 Wolters Kluwer N.V. und/oder dessen Konzerngesellschaften. Alle Rechte vorbehalten.